



Thomas Wunder rezitiert Heine.

Wunder im Roten Haus

Kunst Heine wird rezitiert

■ **Seelbach.** Ein amüsanter Rezitationsabend mit Thomas Wunder erwartet am Samstag, 28. Mai um 20 Uhr das Publikum in der Kleinkunstbühne „Rotes Haus“ in Seelbach. Und brennend aktuell ist es auch: Mit literarischer Giftspritze und eleganter Satire zieht Heinrich Heine in seinem bekannten Vers-epos Fremdenfeindlichkeit und Intoleranz gnadenlos durch den Kakao. Aus dem Pariser Exil, wo Heine 1844 „Deutschland – ein Wintermärchen“ schrieb, ging seine satirische Reise über Aachen, Köln, Westfalen bis nach Hamburg. Die Zuhörer besuchten den halb fertigen Kölner Dom und lauschten dem Gejammer des Vaters Rhein. Voller Wonne zog er über den gerade beginnenden Bau des Hermann-Denkmal in Detmold her.

Heinrich Heine schüttete kübelweise Spott auf den immer schärfer werdenden nationalen Pathos, auf Deutschtümelei und kitschige Mittelalterverklärung und hielt ein glühendes Plädoyer für demokratische Gesinnung und ein weltoffenes, demokratisches Deutschland.

⊕ Karten gibt es im Vorverkauf in Altenkirchen bei der Buchhandlung „Seite 42“ (Wilhelmstraße 42) sowie in Flammersfeld im Musikhaus Scharrenberg für 10 Euro.

Wiedtal ist am 22. Mai autofrei

Veranstaltung 18. Auflage des Radwandertages – Volles Programm entlang der Strecke

■ **Seifen.** Autofrei und „Rad frei!“ heißt es wieder am Sonntag, 22. Mai, im Wiedtal. Von 10 bis 18 Uhr ist das Wiedtal auf einer Strecke von rund 50 Kilometern von Seifen bis Neuwied-Niederbieber für den motorisierten Verkehr gesperrt und ausschließlich Radlern, Inlineskatern und Wanderern vorbehalten. Zum 18. Mal findet diese kreisübergreifende Großveranstaltung statt. Veranstalter sind die Verbandsgemeinden Flammersfeld, Asbach, Waldbreitbach und Puderbach sowie die Stadt Neuwied. Entlang der Strecke bieten sich für die Aktiven zahlreiche Möglichkeiten anzuhalten, denn in den an der Strecke gelegenen Orten werden ein abwechslungsreiches Programm sowie Leckereien geboten.

Die Eröffnung des Radwandertages findet um 10 Uhr in der Seifener Ortsmitte durch die Bürgermeister Ottmar Fuchs (Flammersfeld), Volker Mendel (Puderbach) sowie die Ortsbürgermeister Martin Weingarten (Seifen) und Martin Fischbach (Döttesfeld) statt. Für das leibliche Wohl und die Kinderbelustigung sorgt die Dorfgemeinschaft Seifen. In Burglahr bietet die Karnevalsgesellschaft „Burggraf 48“ am ehemaligen Hotel Burghof Speisen und Getränke an. Auch die Schinkenstube Wilsberg wird mit einem Stand vor Ort sein. Die Goldschmiede Heidecker präsentiert Burgschmuck und andere Unikate in Silber mit edlen Steinen. Das Hotel Die Blaue Mühle hält kleine Köstlichkeiten bereit.

In Peterslahr lädt der Bereich am Ortseingang zu einer gemütlichen Rast ein. Das Café Klein, die Dorfjugend sowie die Ortsgemeinde sorgen am Tunnelweg für das leibliche Wohl. Der Verein „Steinreich“ bietet eine Verlosung sowie eine kostenlose Schatzsuche für

Kinder an. Liköre, Getränke ohne Alkohol und gesunde Süßigkeiten bekommen die Radfahrer bei „Likör-STOP! Peterslahr“.

Natürlich haben auch die Gemeinden im Kreis Neuwied sich

nicht lumpen lassen: So gibt es unter anderem einen Reparaturservice (Oberhoppen) oder eine Hüpfburg (Arnsau). In Waldbreitbach findet um 11 Uhr an der Kreuzkapelle am Wiedufer ein Radler-Gottesdienst

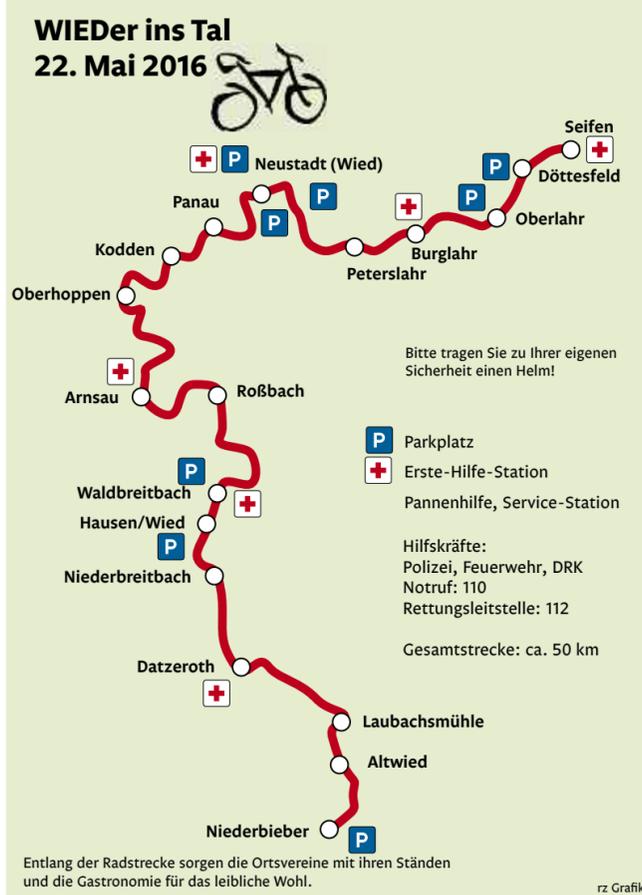
statt. Wenn das Wetter mitspielt, können sich die Radler im Hausener Freibad erfrischen. Zudem lockt ein Besuch im Dorfmuseum in Niederbieber. In Datzeroth gibt es eine DRK-Station. Die Radler werden schließlich in Neuwied mit Live-Musik empfangen.

Erstmals wird in diesem Jahr ein Shuttleservice zwischen Niederbieber und Seifen angeboten. Diesen organisiert das Busunternehmen Schmidt aus Breitscheid in Zusammenarbeit mit dem Touristikverband Wiedtal. Dadurch ist es für die Teilnehmer möglich, die gesamte Strecke über 50 Kilometer zu fahren und wieder am Auto anzukommen. Um 9, 12 und 15 Uhr startet der Transfer mit Bus und Fahrradanhänger am Schulzentrum Niederbieber, wo auch kostenfreie Parkplätze zur Verfügung stehen. Um 10.30 und 13.30 Uhr fährt der Bus ab Seifen in Richtung Niederbieber. Der Shuttle kostet 17 Euro pro Person (Kinder bis zwölf Jahre 12 Euro). Die Plätze sind auf 15 Fahrräder pro Tour begrenzt, eine frühzeitige Reservierung wird daher empfohlen. Buchungen sind ab sofort unter Tel. 02638/340 oder per E-Mail an info@busreisen-schmidt.de möglich.

Umleitungen sind an diesem Tag ausgeschildert. Die Veranstalter bitten darum, dass die Teilnehmer aus Gründen der eigenen Sicherheit Helme tragen. Außerdem macht die Kreisverwaltung Neuwied darauf aufmerksam, dass die Regio-Linie Neuwied-Asbach in dieser Zeit nicht verkehrt. Nach 18 Uhr nimmt sie ihren planmäßigen Betrieb auf.

➔ Nähere Infos und das komplette Programm gibt es im Internet unter der Adresse www.wieder-ins-tal.de

Auf 50 Kilometern das Idyll Wiedtal genießen



Polizeibericht

Alkoholisierter Fahrer musste zur Blutprobe

■ **Willroth.** Nach einem Hinweis auf die unsichere Fahrweise eines Verkehrsteilnehmers kontrollierten Beamte der Polizeiinspektion Straßenhaus an einer Tankstelle in Willroth den Fahrer eines Pkw Opel Vectra. Der Mann hatte erhebliche alkoholbedingte Ausfallerscheinungen, einen Atemalkoholtest lehnte er ab. Daraufhin wurde er zwecks Entnahme einer Blutprobe zur Dienststelle mitgenommen. Der Führerschein konnte nicht sichergestellt werden, da der Beschuldigte angab, diesen verloren zu haben.

Einbrecher erbeuteten Bargeld und Schmuck

■ **Oberirsen.** Unbekannte Täter sind am Freitag, 13. Mai, zwischen 19 und 20 Uhr in einer Wohnhaus in der Siegstraße in Oberirsen eingedrungen. Dazu hebelten sie eine Terrassentür auf. Nach Angaben der Kriminalpolizei Betzdorf durchsuchten die Täter die Räumlichkeiten und entwendeten eine geringe Menge Bargeld und diversen Schmuck.

Alarm trieb mögliche Diebe in die Flucht

■ **Weyerbusch.** Ohne Beute blieben unbekannt Täter, die am Donnerstag versucht hatten, in ein Wohnhaus in Weyerbusch einzudringen. Beim Versuch, gewaltsam in das Haus im Straßenzug „Am Alten Born“ zu gelangen, lösten sie die Alarmanlage aus. Zeugen sahen, dass die Täter daraufhin fluchtartig den Tatort verließen und mit einem Pkw Skoda Fabia mit Mainzer Kennzeichen davonfuhren.

⊕ Hinweise zu den beiden Einbruchdelikten nimmt die Kriminalpolizei Betzdorf unter Telefon 02741/9260 entgegen.

Das Galakonzert der Extraklasse.

Besuchen Sie das große RZ-Benefizkonzert zugunsten von HELFT UNS LEBEN e. V. –

mit dem Heeresmusikkorps Koblenz und der Großherzoglichen Militärkapelle Luxemburg.

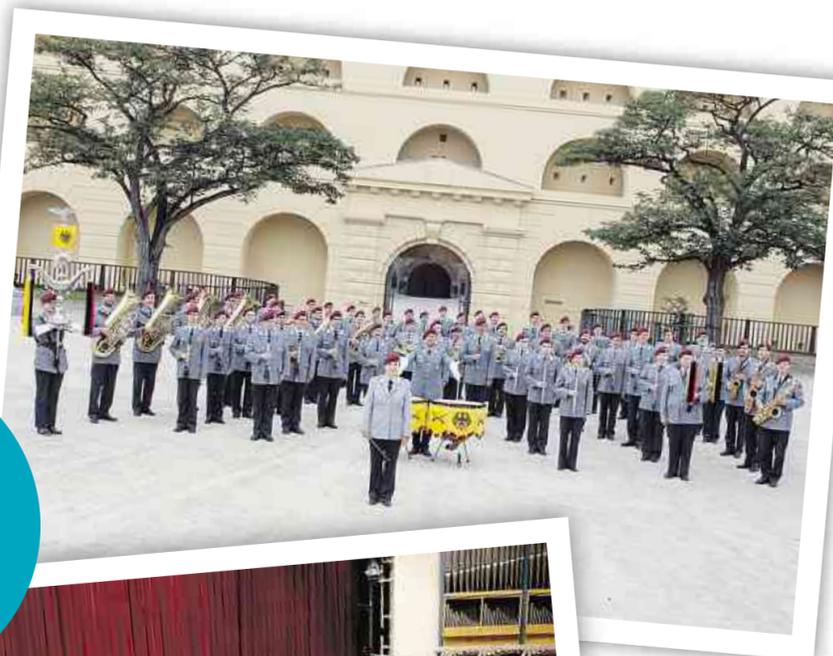
Wann: Dienstag, 8. November 2016, 19.30 Uhr

Wo: Rhein-Mosel-Halle, Koblenz

Tickets: Für 22 Euro an allen bekannten Vorverkaufsstellen, über unsere Ticket-Hotline (02 21) 28 03 50 oder im Internet unter RZ-Tickets.de

AboAusweis-Inhaber erhalten 10% Rabatt.

Jetzt
Tickets
sichern!



**HELFT
UNS
LEBEN**



Die Initiative für Kinder in Not